

BEATRIX PLAYERS



„Magnified“ wird am 31. März 2017 über Edel veröffentlicht

Amy Birks, Amanda Alvarez und **Jess Kennedy** treffen in London zusammen und haben gemeinsam, die Liebe zur Musik und die gleichen Ideen, die sie kurzerhand zu den **Beatrix Players** vereinen. Der Bandname Beatrix ist von dem lateinischen Viatrix abgeleitet, vollgepackt mit romanischer Mythologie.

Mit bezaubernd dunklen Klängen, bewegenden Melodien, ausgedehnten Arrangements und einem mächtigen orchestralen Sound erzählen die **Beatrix Players** Geschichten des realen Lebens aber auch der reinen Fantasie entspringende. Die bezaubernden, manchmal unheilvollen Lieder auf *Magnified* haben viele Themen: Beziehungen, Veränderung, Ereignisse aus der Kindheit, Liebesleben und Lebenskrisen.

Ihre Einflüsse sind vielfältig, wie auch ihre Herkunft. **Amy Birks**, Sängerin und Lyrikerin, kommt aus Staffordshire, hat die Technologie der Musik eingehend studiert und orientiert sich an den Songschreibern der 60er und 70er Jahre. **Amanda Alvarez** nahm ihr Cello und machte sich von Madrid auf den Weg in die englische Hauptstadt. Im Gepäck die Experimentierfreudigkeit mit Punk und Bach zu spielen und **Jess Kennedy**, die australische Pianistin, Begleitstimme und Co-Schreiberin überzeugt mit ihrer Anlehnung an Chopin und Beethoven aber scheut sich auch nicht vor der Dunkelheit eines Sergei Rachmaninoff.

Der erste Song auf dem Album *„Rushlight“* handelt von der Stärke, die man findet nachdem man nur herzumgestoßen worden ist. *„Roses“* sucht den historischen Moment, an dem eine Beziehung zu Ende gegangen ist. *„Lady Of The Lake“* nimmt die Konversation zwischen Mann und Frau auf. *„Never Again“* hat ziemlich moderne Applikationen, man findet sich selbst in einer bescheidenen Situation und beschließt, nie wieder in so etwas hereinzugeraten. *„Not For The First Time“* handelt vom Umzug nach London, die alle drei zwingt, sich mit der negativen Energie und Feindseligkeit auseinanderzusetzen. *„Molehill“* beschreibt die Hauptdarstellerin, die nie nein sagen kann. Und *„Unpolished Pearls“* beschreibt einfach: ja, das sind wir, die **Beatrix Players**.

Kurzum, die **Beatrix Players** bieten wunderschöne, ausdrucksstarke Musik die Elemente von Folk, Jazz, Progressive aber auch klassische Elemente beinhaltet. Am 31. März 2017 kommt *„Magnified“* auf den Markt und – obwohl Vergleiche immer hinken – kann man hier jedoch ohne weiteres sagen:

„eine wundervolle, wärmende Serie von Tori Amos anmutenden pianolastigen Songs, die in der Dynamik und des ausdrucksstarken Vokals Kate Bush ins Nichts nachstehen“.

Auf **Magnified** hört man tiefe und intensive Arrangements, sorgfältig ausgearbeitete Lieder. Amy erklärt den Songwriting Prozess: „Jess kommt meistens zuerst mit einer Piano Idee, der Struktur des Songs und hat ebenfalls schon eine Idee, wie man es produzieren sollte. Dann füge ich die Lyrik und meine Stimme dazu und wir gehen noch einmal durch die Struktur bevor wir es Amanda vorspielen.“ „Einige der Songs sind sehr dunkel und ich habe für die Stimmung das Cello zugefügt“ sagt Amanda. „Manche der Songs gehen schon an die Herz-Schmerz Grenze. Es kann passieren, dass wir im Studio einen Song spielen und in Tränen ausbrechen.“

„Wir kämpfen nicht mit den einzelnen Elementen, sie komplementieren sich. Ich denke, manche der Songs ziehen den Hörer auf eine sehr subtile Art an“ fügt Jess hinzu.

„Dieses Album ist für Menschen, die der Musik zuhören möchten. Es ist für Leute, die es gern ein wenig komplexer lieben, emotionaler mit ehrlicher Lyrik. Das ist die Kraft der Musik, die uns das alles erlaubt“.

Das Musikhören ist sexy, geheimnisvoll und ausdrucksstark mit den **Beatrix Players!!!**

Beatrix Players sind:

Amanda Alvarez – Cello

Jess Kennedy – Piano, Backing Vocals, Flöte

Amy Birks – Lead und Backing Vocals

Tracklisting:

Rushlight / Lady Of The Lake / Never Again / Not For The First Time / Mole Hill / What Do You Say / Ophelia / Walk Away / Obey Me / Unpolished Pearl / High Heel Shoes / All That Thinking / Roses

www.beatrixplayers.co.uk